

Übersicht: Maßnahmen zu Gleichstellung und Vereinbarkeit an der JGU

(Stand 2020)

Für die Maßnahmen und Projekte stehen sowohl universitätseigene Mittel als auch Drittmittel (z.B. Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds - ESF) und weitere Landesmittel zur Verfügung.

Nachwuchsgewinnung

[Ada Lovelace-Projekt, Standort Uni Mainz](#)

Mentorinnen-Netzwerk zur Gewinnung von Studentinnen für technisch-naturwissenschaftliche Studiengänge und Frauen für technische Ausbildungsberufe

[Girls' Day an der Johannes Gutenberg Universität Mainz](#)

Die Universität Mainz beteiligt sich an bundesweiten Girls' Day und bietet für Schülerinnen der 5. bis 12. Klasse ein vielseitiges Programm an naturwissenschaftlichen und technischen Projekten

Studienbegleitend

[Ada Lovelace-Projekt - Mentoring für Studienanfängerinnen in Naturwissenschaft und Technik](#)

für Studienanfängerinnen in den Fächern Physik, Mathematik, Informatik, Chemie, Computervisualistik, Elektrotechnik, Maschinenbau oder Wirtschaftsingenieurwesen der Universität Mainz, der Universität Koblenz Landau, oder der Technischen Universität Kaiserslautern

Wissenschaftsnachwuchs

[Programm Weiblicher Wissenschaftsnachwuchs \(ProWeWin\)](#)

Dieses Programm richtet sich an Nachwuchswissenschaftlerinnen in der späten Promotionsphase und an PostDocs. Dabei werden Workshops zur Erlangung von wissenschaftsrelevanten Schlüsselqualifikationen je nach Zielgruppe angeboten, die allen Fächergruppen offenstehen. Ergänzt wird das Programm durch ein Beratungs- und Coachingangebot.

Einzelveranstaltungen s. Jahresprogramm

[Christine de Pizan-Mentoring an der JGU Mainz](#)

Das Christine de Pizan-Mentoring-Programm hat das übergreifende Ziel, Promovendinnen und Postdocs der Geistes- und Sozialwissenschaften sowie der beiden künstlerischen Hochschulen der JGU, die eine Karriere in Wissenschaft und Forschung anstreben, in ihrem beruflichen Karriereprozess zu begleiten.

[MeMentUM an der Universitätsmedizin Mainz](#)

Das Mentoring-Programm MeMentUM richtet sich an promovierte Ärztinnen sowie promovierende/promovierte Natur-, Geistes- und Sozialwissenschaftlerinnen, die im medizinischen Bereich tätig sind.

[Ada Lovelace-Projekt - Mentoring für Nachwuchswissenschaftlerinnen in den Naturwissenschaften](#)

Zielgruppe: Absolventinnen, promovierende, promovierte und habilitierende Naturwissenschaftlerinnen, die eine wissenschaftliche Karriere (universitär oder außeruniversitär) oder einen erfolgreichen Einstieg in die Wirtschaft anstreben und/oder Führungsverantwortung übernehmen wollen

[Irène Joliot Programm für Wissenschaftlerinnen des Exzellenzclusters PRISMA](#)

Das Programm dient der Förderung von Frauen in allen wissenschaftlichen Karrierephasen im Cluster und in dessen weiteren Forschungsumfeld. Neben einem Blog werden weitere Angebote entwickelt, wie zum Beispiel Workshops, Trainings oder Vorträge zu bestimmten Themen oder Coachings. Darüber hinaus wird ein Mentoring-Netzwerk aufgebaut.

[Postdoc-Stellen](#)

Förderdauer: 2 Jahre. Ausschreibung erfolgt jeweils, sobald eine Stelle frei wird.

[Wiedereinstiegsstipendien des Landes](#)

Zielgruppe: Nachwuchswissenschaftlerinnen, die ihre Promotion bzw. Habilitation aufgrund von Familienarbeit oder mind. 5jähr. Berufstätigkeit unterbrochen haben. Bewerbung zum: 1. Februar und 1. August jedes Jahres

[Juniorprofessuren: \(4 W1-Stellen\)](#)

Landesprogramm zur Förderung von Frauen zur Berufungsfähigkeit. Ausschreibung jeweils, sobald eine Stelle frei wird. Förderungsdauer: 2 x 3 Jahre

[Einzelcoaching](#)

Zielgruppe: Doktorandinnen, Meisterschülerinnen und Konzertexamensschülerinnen, Kandidatinnen, die ihre Promotion bzw. entspr. Examen mit großem Erfolg abgeschlossen haben. Ausschreibung je nach Haushaltslage

[Hochschulpakt-Boni](#)

Zielgruppe: Professorinnen, die im Kontext HP eingestellt werden, erhalten Mittel zur eigenen Verwendung/Verbesserung der Lehre. Informationen und formlose Antragstellung: Herr Dr. Einig (Abt. SL-11)

Diversitäts- und Geschlechterforschung

[Interdisziplinäre und Internationale Gastprofessur Frauen- und Genderforschung](#)

rotierend an den Fachbereichen der Universitäten von Rheinland-Pfalz Bewerbung auf Ausschreiben der jeweiligen Universität, Besetzung der Professur durch eine interdisziplinär tätige und besonders renommierte Professorin.

[Vorlesungsverzeichnis zu Diversitäts- und Geschlechterforschung](#)

Hier werden Sie über die im jeweils aktuellen Semester an der JGU stattfindenden Veranstaltungen zu

Themen der Diversitäts- und Geschlechterforschung, der Gender-Studies sowie angrenzender Bereiche informieren.

[Vorbildlich – Portraits erfolgreicher Frauen an der JGU](#)

In dieser Rubrik finden Sie Portraits erfolgreicher Frauen (Broschüren/Filmbeiträge).

Personalentwicklung

[Fortbildungszuschuss für Mitarbeiterin im wissenschaftsstützenden Bereich](#)

Die Unterstützung der Fortbildungsbereitschaft von Mitarbeiterinnen ist der Johannes Gutenberg-Universität ein Anliegen. Sie stellt deshalb Mittel zur Bezuschussung selbstorganisierter Fortbildung zur Verfügung. Damit sollen spezifische berufsbezogene Bildungsbedürfnisse berücksichtigt werden, welche nicht im Rahmen des internen Fortbildungsprogramms abgedeckt werden.

Vereinbarkeit/Work-Life-Balance

[Familien-Servicebüro](#)

Das Familien-Servicebüro ist zentrale Beratungsstelle und Serviceeinrichtung für alle Studierende und Beschäftigte der JGU, um Beruf/Studium und familiäre Aufgaben miteinander zu vereinbaren.

Maßnahmen der Fachbereiche

Viele Fachbereiche kooperieren mit den oben genannten Projekten wie z.B. die naturwissenschaftlichen Fachbereiche mit dem Ada-Lovelace-Projekt.

Einige Fachbereiche bieten auch eigene Maßnahmen zur Gleichstellung und Frauenförderung:

- [Fachbereich 02 Sozialwissenschaften Medien und Sport](#)
- [Fachbereich 03 Rechts- und Wirtschaftswissenschaften](#)
- [Fachbereich 04 Universitätsmedizin](#)
- [Fachbereich 05 Philosophie und Philologie](#)
- [Fachbereich 09 Chemie, Pharmazie, Geografie und Geowissenschaften](#)
- [Fachbereich 10 Biologie](#)